

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 15 (1899)

Heft: 16

Artikel: Protokoll der ordentl. Jahresversammlung des Schweizer. Gewerbevereins

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-576718>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Illustrirte schweizerische Handwerker-Zeitung

Organ
für
die schweizer.
Meisterschaft
aller
Handwerke
und
Gewerbe,
deren
Jannungen und
Verzine.

Praktische Blätter für die Werkstatt
mit besonderer Berücksichtigung der
Kunst im Handwerk.

Herausgegeben unter Mitwirkung schweizerischer
Kunsthandwerker und Techniker
von **Walter Fenn-Holdinghausen.**

XV.
Band.

Organ für die offiziellen Publikationen des Schweiz. Gewerbevereins.
Offizielles und obligatorisches Organ des Aargauischen Schmiede- und Wagnermeistervereins.

Erscheint je Samstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20.
Inserate 20 Cts. per 1/2paltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 15. Juli 1899.

Wochenspruch: Welch' seltsame Krankheit ist doch der Neid!
Schafft aus anderer Glück sich das eigene Leid.

Protokoll
der
Ordentl. Jahresversammlung
des
Schweizer. Gewerbevereins
Sonntag den 25. Juni 1899
im Versammlungs-Saale der Gewerbe-
ausstellung in Thun.

Traktanden:

1. Jahresbericht und Jahresrechnung pro 1898.
2. Bericht der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission (Glarus).
3. Wahl der Sektion für Prüfung der Rechnung und Geschäftsführung pro 1899.
4. Bestimmung des Ortes nächster Jahresversammlung.
5. Bericht über die Maßnahmen zur Förderung der Gewerbegesetzgebung. (Referent: Herr Oberrichter v. Steiger).
6. „Wie kann der Schweizer. Gewerbeverein seine wirtschaftlichen Interessen besser wahren?“ (Referent: Herr Direktor Voos-Segher).
7. Mitteilungen über den Erfolg der Vorschläge betreffend Reform des Submissionswesens und über die Erhebungen betreffend Tarifwesen der Bundesbahnen. (Referent: Herr Buchdrucker Michel).
8. Unvorhergesehenes.

Als Vertreter des h. eidg. Industriedepartements wohnt Herr Dr. D. Kiezer der Versammlung bei.

Es sind 14 Kantonsregierungen durch Abgeordnete vertreten, nämlich Bern durch Herrn Regierungsrat von Steiger; Luzern durch Herrn Regierungsrat Vogel; Obwalden durch Herrn Regierungsrat Rühler; Zug durch Herrn Regierungsrat Merz; Freiburg durch Herrn Staatsrat Bossy; Baselland durch Herrn Regierungsrat Dr. Grieder; Schaffhausen durch Herrn Regierungsrat Keller; Appenzell A.-Rh. durch Herrn Ständerat Hohl; Appenzell S.-Rh. durch Herrn Landammann Sonderegger; Graubünden durch Herrn Nationalrat Bühler; Aargau durch Herrn A. Meier, Sekretär der Direktion des Innern; Thurgau durch Herrn Regierungsrat Dr. Egloff; Waadt durch die Herren Staatspräsident Biquerat und Déria, Chef des kantonalen Industriedepartements; Wallis durch Herrn Staatsrat Chappaz.

Entschuldigungen wegen Verhinderung sind eingegangen von Baselstadt, Tessin und Genf. Der Amtsbezirk Thun ist vertreten durch Herrn Regierungsrathalter Tschanz. Als Ehrengäste sind im fernern anwesend: Vom Verein Schweizer. Geschäftsreisender die Herren Eggimann und F. G. Schwander, Sekretär; vom Verband deutscher Gewerbevereine die Herren Jung, Sekretär des pfälzischen Gewerbemuseums in Kaiserslautern; Meyer, Großherzogl. hessischer Gewerbebeschulinspektor in Darmstadt; Dr. Kössger, Direktor des statist. Bureaus der Stadt Stuttgart. Von der Société indu-

strielle et commerciale de Lausanne die Herren Schmidt und Buchbindermeister Jaquier in Lausanne.

Folgende 89 Sektionen sind durch insgesamt 183 Delegierte vertreten: Lokalvereine: Aarau 4, Affoltern a. A. 1, Affoltern (Bezirk) 2, Altdorf (Uri) 1, Arbon 2, Baden 2, Basel 4, Bern 6, Biel 4, Bischofszell 2, Burgdorf 1, Chaux-de-fonds 2, Chur 2, Einsiedeln 1, Frauenfeld 1, Freiburg 1, Glarus 2, Herisau 1, Herzogenbuchsee 2, Hombrechtikon 1, Horgen 1, Huttwil 1, Interlaken 3, Kerns 1, Langenthal 2, Langnau (Bern) 1, Liestal 2, Luzern 5, Müllheim 2, Murgthal-Thurgau 2, Murten 3, Näfels 1, Neuenstadt 1, Derlikon 2, Olten 3, Pfäffikon-Zürich 1, Richterweil 2, Rorschach 3, St. Gallen (Gewerbeverein) 3, St. Gallen (Handwerksmeisterverein) 1, Schaffhausen 4, Schwanden 1, Schwyz 3, Sissach 2, Solothurn 1, Stein a. Rh. 2, Sumiswald 1, Thalweil 1, Thun 3, Uster 2, Wädenswil 1, Weinfelden 2, Winterthur 6, Worb 2, Zürich (Gewerbeverband) 3, Zürich (Gewerbeschulverein) 1. — Kantonalverbände: Aargau 1, Appenzell A. Rh. 2, Baselland 1, Bern 1, St. Gallen 1, Thurgau 1, Zürich 1. — Berufsverbände: Bäcker 3, Bierbrauer 2, Buchbinder 2, Buchdrucker 4, Glaser 2, Hafner 2, Handelsgärtner 2, Konditoren 2, Lithographiebesitzer 1, Messerschmiede 1, Metzger 7, Schlosser 1, Schmiede und Wagner 3, Schreiner 1, Schuhmacher 3, Spengler 1, Tapezierer 2, Uhrmacher 1, Verband zur Förderung des Zeichen- und gewerblichen Bezugsunterrichtes 1. — Gewerbmuseen: Aarau, Bern, Centralkommission für die Gewerbmuseen Zürich und Winterthur, Winterthur, Zürich je 1. — Ferner Bernische kantonale Handels- und Gewerbekammer 1, Zürcher kantonale Kommission für Fabrik- und Gewerbevereine 1. (Fortsetzung folgt).

Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

Die „Elektra Baselland“ hat die Ausführung der Primär- und Sekundärleitungen für Schweizerhalle, Pratteln, Nieder-Schönthal, Liestal und Laufen an Gustav Gohweiler, Leitungsbauer, Dendlikon, übertragen.

Die Ausführung der Wasserversorgung von Locarno wurde der Firma Compagnie générale des Conduites d'Eau in Lüttich übergeben, die die günstigsten Bedingungen unter den 10 Bewerbern bot. Das gleiche Haus hat auch die Wasserversorgung von Lugano eingerichtet. Die Arbeiten sollen sofort begonnen und so rasch gefördert werden, daß man schon im künftigen Frühjahr die Wasserleitung sowohl in Locarno als in Muralto hofft benützen zu können.

Die dekorativen Malereien in den Pavillons für die schweizerische Seidenindustrie auf der Pariser Weltausstellung 1900 wurden der Firma Marbel u. Christensen in Zürich II zur Ausführung übertragen.

Der Bau des neuen Kirchturms von Tamins nach Plan von Architekt Tschärner ist der Firma Joh. Caprez u. Comp in Davos-Platz übertragen worden, welche seinerzeit auch das prächtige Taminscher Schulhaus erstellt hat.

Die Ausführung der Heizanlage für das Kantonslaboratorium Zürich an die Firma G. Helbling u. Cie. in Küsnacht.

Turmbau Kreuzlingen. (Bauleitung: Architekt Martin, Kreuzlingen). Gerüstung und Maurerarbeiten an Baumeister Schelling, Münsterlingen; Zimmerarbeiten an Zimmermeister Burkhard, Gemmishofen; Kunststeinarbeiten an Casagrande in Amriswil; Spenglerarbeiten an Weber in St. Gallen; Verputz an Gipsermeister Graber in Kreuzlingen; Schlosserarbeiten an Schlossermeister Kressibuch in Kreuzlingen.

Unterbau der Brücke über die Glatt in Oberhöri an Baumeister G. Meier in Glattfelden; die Ausführung des Oberbaues an Schröder u. Co. in Brugg.

Erstellung der Wasserversorgung Rimberg, Gemeinde Küsnacht (Zürich). Erd- und Maurerarbeit an Franz Benaldi, Forch; das Leitungsgesetz an Carl Alder, Schlosser, Küsnacht.

Umbau des Dorfbad durchlässig in Reiden an die Baufirma Hunkeler u. Kaufmann in Reiden.

Postgebäude in Freiburg. Die Gipserarbeiten an A. Sormani, Gianantonio Demarta und A. Koller, alle in Freiburg.

Postgebäude in Zug. Die Erd- und Terrasserungsarbeiten an J. Landis und L. Garnin, Baumeister in Zug; Walzeisenlieferung an Stocklin u. Klingler in Zug.

Friedenskaserne in Andermatt. Die Schlosserarbeiten an J. Wyß in Bern, Rich. Staub in Zürich, Kasp. Camenzind in Hospenthal und

Armaturenfabrik Zürich

liefert als Spezialität sämtliche Artikel für
Gas- und Wasserleitungs-Unternehmer
Abteilung: Wasser-Armaturen.



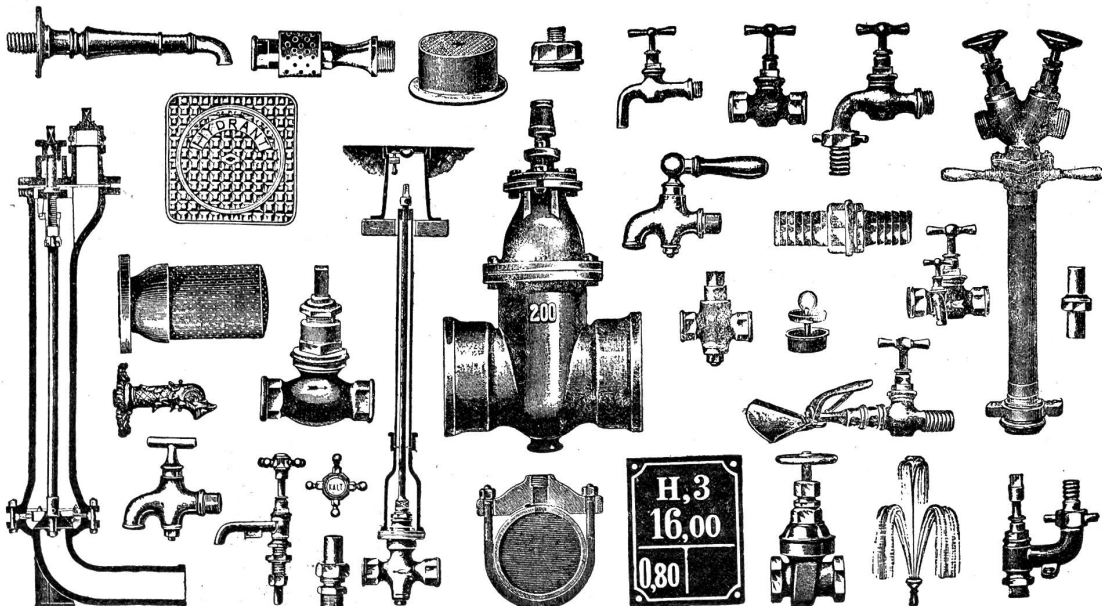
Ankerstrasse 101.

FILIALE

der

Armaturen- und Maschinenfabrik

Act.-Ges.
vormals J. A. Hilpert
Nürnberg.



Musterbücher nur an Wiederverkäufer auf Wunsch gratis und franko.

2260